

Antrag

**SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Münster**

08.03.2005

Münzstr. 15
48143 Münster
Telefon: 0251/ 45 314
Fax: 0251/ 511 750
mail: spdfrak@muenster.de
Internet: www.spd-muenster.de

Dreifachsporthalle Roxel

Der Rat möge beschließen:

1. Um die vorhandenen Bedarfe im Schul- und im Vereinssport im Stadtteil Roxel decken zu können, soll eine neue Dreifachsporthalle im Bereich des Schulzentrums / Bezirkssportanlage errichtet werden.
2. Da die Verwaltung auf die vorhandenen Planungen aus dem laufenden Vorhaben „3 x 3 Sporthallen“ zurückgreifen kann und der genaue Standort in Roxel seit langem vorgehalten wird, sind nunmehr die für einen abschließenden Ratsbeschluss notwendigen planerischen und sonstigen Voraussetzungen zu schaffen.
3. Die Verwaltung entwickelt einen Finanzierungsvorschlag, der auch die Erfahrungen aus dem Projekt „3 x 3 Sporthallen“ berücksichtigt.

Begründung:

Im Stadtteil Roxel sind derzeit lediglich eine Einfachhalle an der Marienschule und eine 22 x 44 m – Halle im Schulzentrum, deren Segmente im Verhältnis zu einer Dreifach-Halle (27 x 45 m) kleiner sind, vorhanden. Beide Hallen sind durch den Schulsport im Vormittagsbereich und durch den Vereinssport ab 14.30 Uhr bzw. 15.00 bis 22.00 Uhr sehr stark ausgelastet.

Für die Schulen im Stadtteil Roxel ist nach Auskunft der Fachverwaltung sowohl kurz- als auch langfristig ein Bedarf von 6 Übungseinheiten gegeben. Es besteht aus schulischer Sicht somit eine Unterdeckung von 1 - 2 Übungseinheiten.

Eine Ausweitung von vorhandenen Sportangeboten bzw. die Entwicklung von neuen Sportangeboten der Sportvereine ist zurzeit aufgrund der Hallensituation nicht möglich. Der BSV Roxel verzeichnet derzeit als größter Stadtteilverein sehr gute Entwicklungen im Bereich Hallenhandball, Fußball und aktuell einen hervorragenden Zulauf in der Turnabteilung. Auch die Leichtathletik-Abteilung befindet sich in den letzten drei Jahren wieder im Aufschwung. Die übrigen Roxeler Sportvereine wie die Behindertensportgemeinschaft Roxel und Budo-Karate sowie die Angebote der Kath. Landjugend ergänzen in sinnvoller Weise das Sportangebot im Stadtteil. Das

Nutzerspektrum zeigt sehr deutlich, dass nur Roxeler Gruppen die Sporthallen völlig auslasten. Eine Weiterentwicklung von Sportangeboten durch diese Vereine oder von Vereinen aus dem Umfeld, z. B. durch den THC Münster (Hockey), ist nicht möglich – angesichts der gegebenen Nachfrage aber unbedingt wünschenswert.

Für den außerschulischen Sportbedarf werden in Roxel besonders für den Bereich des Vereinssports mindestens eine Halleneinheit, perspektivisch ggf. zwei Halleneinheiten als Bedarf konstatiert werden. Mehrzweckfunktionen der neuen Halle sind zu prüfen und von der Verwaltung darzustellen.

Im übrigen ist darauf hinzuweisen, dass der Stadtteil Roxel nach amtlicher Schätzung in Zukunft weiter wachsen und die Einwohnerzahl sich von heute ca. 7.800 auf ca. 9.400 Bürgerinnen und Bürger in 2013 entwickeln wird.

Angesichts der desolaten Haushaltslage der Stadt Münster ist zu prüfen, inwieweit der Sporthallenbau in Roxel in Anlehnung an das laufende PPP-Modell in Hilstrup, Gremmendorf und Albachten errichtet werden kann.

Wolfgang Heuer
Gaby Kubig-Steltig
Alexander Bercht
Anika Bergner
Beanka Ganser
Philipp Gabriel

Anne Hakenes
Marianne Hopmann
Ralf Hubert
Michael Jung
Marianne Koch
Kurt Pölling

Karsten Rahn
Udo Reiter
Moritz von Schmeling
Anne Schulze Wintzler
Joachim Tonn
Beate Vilhjalmsen
Holger Wigger